

kunst:stück

Magazin für Kunst und Kultur
in der Region Osnabrück
und dem Münsterland
issue 97 | September / Oktober 2022



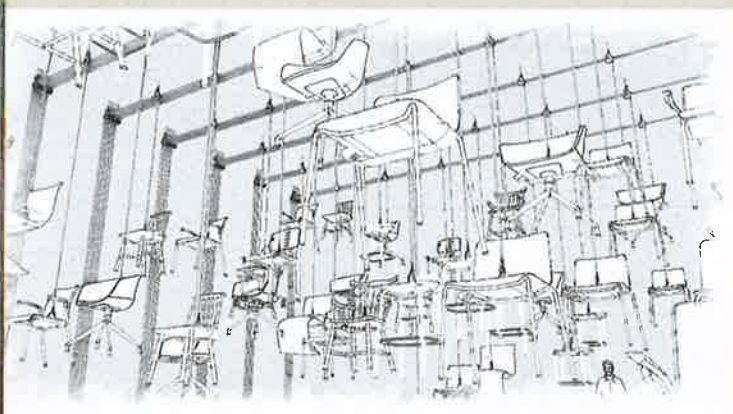
© 2022 Kunst:stück



WIR MACHEN SCHMUCK ... KLEINE DINGE ... NAH AM MENSCHEN ... SORGFÄL-
TIG GESTALTET ... MEISTERHAFT AUSGEFÜHRT ... MIT KOPF, HERZ UND HAND...
SEIT 1992 ... IN DER HASESTRASSE 41 IN OSNABRÜCK ... JUERGENSCHLIEHE.DE



Anna Harfisch, Osnabrück/Panorama, Wehrsteintorte, verschiedene Größen,
Installationsansicht Kunststalle Osnabrück, 2021, Foto: Friso Gierisch



Michael Pinsky, Concept Sketch (The Final Bid), 2022 © Michael Pinsky

Michael Pinsky . The Final Bid

30. Oktober 2022 bis 26. Februar 2023
Draiflessen Collection | www.draiflessen.com

Am Thema Nachhaltigkeit kommt heutzutage niemand mehr vorbei. Der Begriff wird dabei so vielfältig verwendet, dass er droht, zur leeren Worthölse zu verkommen, und eher Überforderung als Motivation hervorruft. Viele fragen sich, ob sie überhaupt etwas bewirken können und welche Schritte sinnvoll wären.

An diesem Punkt setzt der britische Künstler Michael Pinsky mit seiner prozessualen Installation THE FINAL BID an, die er erstmals in der Draiflessen Collection realisieren wird. Der größte Anteil unseres durchschnittlichen Treibhausgasausstoßes in Deutschland entfällt – mit circa vier Tonnen – nämlich auf den Konsum von Dingen wie Möbel, Kleidung oder Geräten und eben nicht auf die Flugreise, den Energieverbrauch oder Lebensmittel.

Auf spielerische Art und Weise lädt Pinsky die Menschen ein, aktiv zu werden und in einer symbolischen Aktion den nicht abreißen Strom neuer Waren zu durchbrechen. Beispielhaft hat er sich dabei für das ikonische Objekt des Stuhles entschieden. Jeder Mensch braucht mindestens einen Stuhl. Im Grunde existieren bereits Unmengen von ihnen. Anstatt immer neue Stühle zu kaufen und somit weitere Ressourcen zu verbrauchen, schlägt der Künstler vor, bereits vorhandene und gebrauchte Exemplare wiederzuverwenden. Dafür verwandelt er das Museum in eine Verkaufsplattform

und ruft dazu auf, nicht mehr benötigte Stühle ins Museum zu bringen. Auf der Ausstellungsfläche werden sie Teil einer Installation, die durch einen Auktionsprozess in Bewegung versetzt wird. Im Zusammenspiel der Gebote entsteht ein sich ständig veränderndes skulpturales Ensemble, das sich am Ende wieder auflöst.

Das Projekt spielt mit der Idee des Sammelns von Artefakten und der Aufwertung, die sie gewinnen, wenn sie in einen musealen Kontext gestellt werden. Während einige der Stühle eine besondere sentimentale Bedeutung haben mögen, sind sie im Allgemeinen von geringem kommerziellen Wert. In der Tradition des Ready-made werden sie für einen Moment aus ihrer funktionalen Verwendung gelassen und zu einer Skulptur, die betrachtet werden soll, anstatt nur Möbelstücke zu sein, auf denen man sitzt. Nach dem Kauf kehren sie jedoch zu ihrer früheren Verwendung zurück.

Im Außenbereich der Draiflessen Collection wird während der ersten vier Wochen der Ausstellung ein weiteres Werk von Michael Pinsky, die POLLUTION PODS zu sehen sein.

Draiflessen Collection
Georgstraße 18, 49497 Mettingen

MUSICAVIVA

Internationales Musikfestival
im Osnabrücker Land

Voces 8 (GB)
La petite Bande
Sigiswald Kuijken
Andreas Scholl
Marais Consort
Heinavanker
J.S. Bach
Matthäus-Passion
Lautten Compagney
Berlin u.a.

Veranstalter,
Infos & Tickets:

FORUM ARTIUM
Am Kasinopark 1-3
49124 Georgsmarienhütte
www.forum-artium.de

Tickethotline
05401-35108

Vorverkauf:
Tourist-Information
Osnabrück, Bierstraße
Gemeinde Hagen
Forum Artium

Konzertorte:

Osnabrück
Sutthausen
Hagen
GMHütte
Kloster Oesede

08. - 28.09. 2022



MUSEUM FÜR LACKKUNST
Eine Einrichtung der
BASF Coatings GmbH

WWW.MUSEUM-FUER-LACKKUNST.DE



links: C&A Archive Collection, 1.000.000 Jinglers Jeans, 1989 (z.v.l.), "Jinglers" T-Shirts und Jinglers Jeans, 2021 // rechts: "Jetzt sind es die Jäckchen-die 'mini werden'", C&A Werbeanzeige, 1969

The Archive Collection

22. Juni 2022 bis 15. Januar 2023
Draiflessen Collection | www.draiflessen.com

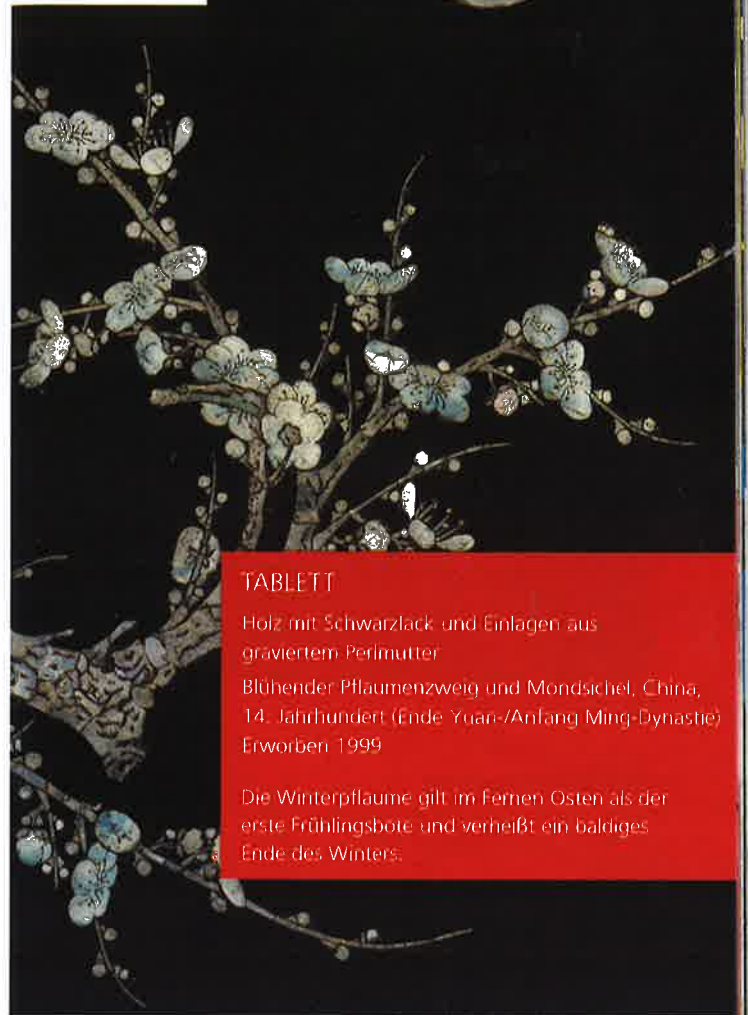
Zum 180-jährigen Jubiläum brachte C&A im Jahr 2021 eine Retrokollektion heraus, die sich an den eigenen Modekreationen zurückleitender Jahrzehnte orientierte und die Inhalt der Präsentation THE ARCHIVE COLLECTION in DAS Forum der Draiflessen Collection ist. Zusammen mit ausgewählten Originalen aus dem eigenen Archivbestand der Draiflessen Collection wird diese C&A-Kollektion präsentiert, die Zeitgeist und stilistische Merkmale vergangener Jahre wieder aufleben lässt.

Im November 2020 begaben sich die Designer:innen von C&A und die Archivmitarbeiter:innen der Draiflessen Collection zusammen auf eine Reise in die Vergangenheit. Ausgangspunkt für die Retrokollektion waren Werbemappen, Printanzeigen und Modekollektionen des Unternehmens aus den vergangenen Jahrzehnten, die im Archiv der Draiflessen Collection gesammelt und aufbewahrt werden. Sie erlauben Einblicke in die Geschichte von C&A, Kreationen und Werbung von 1841 bis heute.

Dass C&A in Kooperation mit der Draiflessen Collection zum Jubiläum des Unternehmens die Archive Collection kreieren konnte, war möglich dank der über 100-jährigen Sammlungsarbeit vieler Beteiligten.

Jedes Jahrzehnt ist geprägt von bestimmten Stilen, die den Zeitgeist verkörpern. Daher sind Kleidung und Accessoires gut geeignet, das Gefühl einer bestimmten Dekade wieder aufleben zu lassen. Unter neuen Vorzeichen, heute als Teil einer Museumssammlung, setzten historische Werbung und Mode von C&A im Rahmen dieses Projekts wichtige Impulse und regten die Fantasie der Designer:innen an. Die beispielsweise in den 1970er-Jahren beliebten Schlaghosen wurden im Zuge der Archive Collection an heutige Trends angepasst, indem sie etwas schmaler gestaltet worden sind, so wirken sie moderner. Generell erlebt die Modebranche gerade eine Renaissance von Modellen aus den 1960er- bis in die 1980er-Jahren auf dem Markt, die sich in der Präsentation THE ARCHIVE COLLECTION widerspiegelt. So regte beispielsweise das historische schwarze Minikleid zu detaillierten Übernahmen an – dem aktuellen Trend entsprechend noch viel kürzer als das Mini der 1960er-Jahre und in pastelliger Farbpalette.

Draiflessen Collection
Georgstraße 18, 49497 Mettingen



TABLETT

Holz mit Schwarzlack und Einlagen aus graviertem Perlmutter

Blühender Pflaumenzweig und Mondsichel, China, 14. Jahrhundert (Ende Yuan-/Anfang Ming-Dynastie)
Erworben 1999

Die Winterpflaume gilt im Fernen Osten als der erste Frühlingsbote und verheißt ein baldiges Ende des Winters.

MUSEUM FÜR LACKKUNST
Windthorststraße 26
48143 Münster | Deutschland
Telefon: +49.251.41851-0

ÖFFNUNGSZEITEN
dienstags bis sonntags und an
gesetzlichen Feiertagen 12–18 Uhr
(Eintritt frei)

www.facebook.com/Museum.fuer.Lackkunst



Rembrandt Harmensz van Rijn (nach Jan Lievens), Sitzender alter Mann mit Stock, 1631(?)
© Draiflessen Collection/Liberna Collection, Foto: Stephan Kube

Auf Spurensuche

Kabinettausstellung | 22. Juni 2022 bis 15. Januar 2023
Draiflessen Collection | draiflessen.com

Eine Zeichnung einer Künstler:in eindeutig zuzuschreiben, hängt von verschiedenen Gegebenheiten ab. Ist das Kunstwerk signiert, ist die Wahrscheinlichkeit hoch, einen Treffer zu landen. Doch wie funktionieren Zuschreibungen eigentlich bei nicht signierten Zeichnungen? Oder noch einen Schritt weiter: Können Skizzen und Studienblätter überhaupt Künstler:innen oder Künstler:innengruppen, Lehrer:innen oder Schüler:innen zugeordnet werden?

Gerade beim Studieren ging es oft um kopieren, aneignen, lernen und so finden sich

insbesondere in den nicht als verkaufbares Kunstwerk hergestellten Zeichnungen, Skizzen und Studien Parallelen und Ähnlichkeiten. Wer also ist die Urheber:in? Kann man das überhaupt im Nachhinein festlegen?

In der *Liberna Collection* gibt es im Bereich der Zeichnungs- und Studiensammlung einige Beispiele, anhand derer die nahezu detektivische Arbeit der Spurensuche nachgezeichnet werden kann.

Draiflessen Collection
Georgstraße 18, 49497 Mettingen

CARO ENAX WACHSTUMSVERSUCHE

19. AUG - 8. OKT 2022

skulptur-
galerie

skulptur galerie · Bierstraße 2 · 49074 Osnabrück
Di-Fr 11-18 Uhr · Sa 10-16 Uhr · skulptur-galerie.de

Atelier Le Balto
Egemen Demirci
Armin Lorenz Gerold
Jarosław Kozłowski
Jeewi Lee
Hannah Schneider
Johanna Tiedtke
u.a

Tabula Rasa / Terrain Vague



17. September bis
20. November 2022
Städtische Galerie
Nordhorn

Stiftung
Niedersachsen

Niedersächsisches Ministerium
für Wissenschaft und Kultur

Bramsche
Tuchmacher
Museum

TUCH MARKT

Sonntag, 11. 9. 2022, 10 – 17 Uhr

Neues, Individuelles und Schönes
von Textilkünstler*innen und
Textilhandwerker*innen

Eintritt 4,00 EUR, Kinder und Jugendliche frei

Mühlenort 6 · 49565 Bramsche · www.tuchmachermuseum.de



© Caro Enax

Caro Enax Wachstumsversuche

19. August bis 8. Oktober 2022
skulptur-galerie Osnabrück | skulptur-galerie.de

In der skulptur-galerie präsentiert die Künstlerin Caro Enax unter dem Titel Wachstumsversuche eine Auswahl plastischer und zeichnerischer Arbeiten aus mehreren Werkkomplexen der letzten vier Jahre.

Die gezeigten Arbeiten finden ihre Verbindung unter anderem in wiederkehrenden formalen Merkmalen und Themen, die sich gleichermaßen durch die plastischen und zeichnerischen Werke ziehen. So spielen wiederholt Hohlräume eine Rolle, durchbrochene Hüllen und Öffnungen, die einen Blick in Innenräume gewähren. Netzartige Strukturen durchziehen Objekte und Zeichnungen und öffnen ambivalente Assoziationsräume. Die Objekte schweben zwischen Fragilität und Masse, kommen als Panzer oder zarte Hülle daher, mal abweisend, dann lockend, irritierend und fremd. Sie alle beschäftigen sich mit der Grenze zwischen Innen und Außen, mit

der Schnittstelle zwischen Selbst und Welt und der Frage nach deren Durchlässigkeit und Abgrenzung. Sämtlichen Wachstumsversuchen ist eine Abkehr von Perfektion gemein, die essentieller Teil der Arbeiten ist. Die Oberflächen der Objekte weisen Makel auf, Wunden und Narben, materialbedingte Ungleichmäßigkeiten und Zufälle, die bewusst nicht getilgt werden.

Die Zeichnungen entstehen in meditativen Prozessen, die die Grenzen der Kontrolle über den zeichnenden Körper zelebrieren und die Spuren des pulsierenden Lebens in der Linie willkommen heißen.

Künstlergespräch am 3. September, in der Kulturnacht, um 19 und um 21 Uhr

skulptur-galerie Osnabrück
Bierstraße 2, 49074 Osnabrück
Di-Fr, 11-18 Uhr / Sa, 10-16 Uhr

Neuen Gedanken Raum geben.



Seminar- und Tagungsraum

Markt 13
49074 Osnabrück
05 41 20 27-200
www.zeitraum-os.de

Ein Projekt von klientext-grafik.de



KABINETTAUSSTELLUNG

22.6.2022 – 15.1.2023

Bierstraße

SUCHE

SPUREN

www.draiflessen.com

the
final
bid

Michael Pinsky

DRAIFLESSEN COLLECTION

www.draiflessen.com
30.10.2022 – 26.02.2023

